

Murgenthal

Gemeinderatsverhandlungen

Als Nachfolgerin von Sandra Rubin wurde auf Antrag der Schulpflege und der Schulleitung Liliane Graber, Zofingen, als neue Fachkraft für Schulzahnprophylaxe ab Schuljahr 2010/11 gewählt.

In zwei Fällen musste der Gemeinderat kurzfristig Baustoppverfügungen erlassen.

Für dieses Jahr kann die Feuerwehr mit einem Beitrag der Aargauischen Gebäudeversicherung von 12'800 Franken rechnen.

Das gemeinderätliche Begehren für die Prüfung einer Busverbindung nach Riken wurde vom Regionalverband zofingenregio aufgenommen. Als nächstes wird eine Arbeitsgruppe Evaluationen vornehmen. Murgenthal ist in dieser Arbeitsgruppe mit Vizeammann Josef Meienberger und Bauverwalter Rolf Müller vertreten.

Das gültige Vormundschaftsrecht wird ab 2013 gesamtschweizerisch durch ein umfassendes neues Kindes- und Erwachsenenschutzrecht abgelöst werden. Dabei schreibt der Bund u.a. vor, dass neu eine Fachbehörde sämtliche Anordnungen trifft. Dies hat zur Folge, dass die Gemeinderäte nicht mehr als Vormundschaftsbehörden amten werden. Auch für den Regionalverband zofingenregio ist die Positionierung auf Grund dieser Gesetzesänderung von strategischer Bedeutung. Eine Arbeitsgruppe dieses Verbandes wird sich mit den zu erwartenden Auswirkungen befassen. Zur Zeit werden auch auf kantonaler Ebene Abklärungen getroffen, wie die erwähnte Fachbehörde aussehen soll: als interkommunale Fachbehörden, bei einer Trägerschaft weiterhin durch die Gemeinden; oder als eine familiengerichtliche Abteilung bei den Bezirksgerichten, wenn die Trägerschaft beim Kanton ist; hier wäre auch eine dezentrale kantonale Verwaltungsbehörde denkbar. Die Inkraftsetzung ist auf den 1. Januar 2013 geplant, d.h. die neuen Fachbehörden müssen auf diesen Zeitpunkt betriebsbereit sein.